

## Frage 02: Wo und warum fühlst Du Dich als Fußgänger\*in in Potsdam unsicher? (KiJu)

<b>Antworten</b>
<b>Allgemein:</b>
wenn Auto- und Radfahrer*innen keine Rücksicht nehmen (27x)
wenn Autos zu schnell fahren (23x)
fühle mich sicher (19x)
zu schmale Fußwege (19x)
wenn Fuß- und Radwege nicht voneinander getrennt sind (14x)
wenn Auto- und Radfahrer*innen die Regeln nicht einhalten (13x)
wenn Autos auf dem Fußweg parken (12x)
an Kreuzungen ohne Ampel (12x)
wenn es keinen Fußweg gibt (10x)
wenn Fußwege zu nah am Straßenverkehr sind (9x)
zu viel Verkehr (8x)
wenn es keinen Fußgängerüberweg gibt (7x)
wenn Radfahrer auf dem Fußweg fahren (7x)
zu schmale Radwege (6x)
wenn Autos und Fußgänger*innen gleichzeitig grün haben (6x)
wenn parkende Autos die Sicht versperren (6x)
zu kurze Grünphasen an Ampeln (6x)
an Kreuzungen (4x)
schlecht ausgebaute bzw. kaputte Fußwege (3x)
an Straßenbahnübergängen (3x)
wenn Tische und Stühle vor Cafés/Restaurants stehen, die Fußwege versperren (3x)
im Wald am Abend (3x)
wenn ein Mann hinter mir läuft (3x)
fehlende Radwege (3x)
wenn Radfahrer den Fußweg kreuzen (2x)
in Kurven, wo man die Autos nicht kommen sieht (2x)
durch LKW's (2x)
auf der Straße (2x)
zu viele Staus (2x)
an Baustellen (2x)
wenn parkende Autos Einfahrten versperren (2x)
wenn die Autos an Fußgängerüberwegen nicht anhalten (2x)
wenn ich weite Wege allein laufen muss
im Dunkeln durch Potsdam laufen
wenn ich über die Straße gehe
zu wenig Radwege
fehlende Zebrastreifen
große Kreuzungen, wo die Fußgängerampeln aus sind
auf dem Spielplatz
vor der Schule
fehlende abgesenkte Bordsteine
Haltestellen nicht barrierefrei
wenn Autos in zweiter Reihe parken

<b>Konkret:</b>
<b>Hauptbahnhof / Leipziger Dreieck: zu viel Verkehr, unübersichtlich (10x)</b>
<b>Friedrich-Wolf-Straße: Autos fahren zu schnell (7x)</b>
<b>Humboldtring: Autos fahren zu schnell (4x)</b>
<b>In der Potsdamer Straße Aldiparkplatz: ausfahrende / wartende Autos versperren immer den Bürgersteig, total gefährlich für Kinder, die nicht wissen, wo sie an den Autos vorbeikommen (4x)</b>
<b>Lange Brücke (3x)</b>
<b>Große Kreuzung an der Humboldt-Brücke Richtung Neuen Garten: sehr schmal (auch für Fahrradfahrer) und unangenehm dort zu fahren, aufgrund der vielen Autos und den Ein-/Ausfahrten (3x)</b>
<b>Pappelallee, Ecke August-Bonnes-Straße (Ampelschaltung viel zu schnell grün bzw. wieder rot, sowohl für Auto als auch für Fußgänger) (2x)</b>
<b>wenn Autos auf dem Fußweg parken - Erich-Weinert-Str. (2x)</b>
August-Bonnes-Straße, hier fehlt ein Zebrastreifen an der Ecke zur Jakob von Gundling Str. Auf der Hort Seite. Viele Schüler und viele Autos!
Problem in der August-Bonnes-Straße, dass von der Pappelallee kommend ständig widerrechtlich links abgebogen wird, wo vor vielen Jahren der tödliche Unfall passierte und das Schild auch "nur geradeausfahren erlaubt".
Am neuen Garten (ganz fürchterlich) --> von der Allee-Str. bis zur Berliner-Str. (Beide Richtungen) - eigentlich unverantwortlich hier Menschen zu Fuß oder mit Fahrrad fahren zu lassen. □ Hier passen keine 2 LKW aneinander vorbei ohne Fußgänger oder Fahrradfahrer in Lebensgefahr zu bringen - das ist seit über 20 Jahren ein ungelöstes Problem (und leider wird der Verkehrsaufkommen genau an dieser Stelle jedes Jahr schlimmer)- keiner wagt sich dieses absolute Planungsversagen der Stadtverantwortlichen einzugestehen. Hier muss dringend etwas passieren! □ 1. Maßnahme: RAUS MIT DEN LKW AUS DER INNENSTADT!!!
Gabelung Potsdamer Straße / Pappelallee / Schulplatz. Morgens sind dort sehr viele Schüler zu Fuß und mit Rädern unterwegs. Es ist viel zu eng für alle!
Auch an anderen Stellen lässt sich die Potsdamer Straße nur schwer überqueren. Die beiden Fußgängerampeln brauchen sehr lange, bis sie grün werden. Das verleitet dazu, bei ROT die Straße zu queren.
Gagarinstraße, Autos rasen
Grundschule am Humboldtring - es gibt keinen getrennten Fuß - und Radweg
Morgens vor der Grundschule Bornstedter Feld (Autos parken kreuz und quer)
Karl-Förster-Str. 5 - Autos rasen um die Ecke
Wiesenstraße - zu viele Autos
An Kreuzungen ohne Ampel, z.B. an der Ruinenbergstraße
Johannes-Kepler-Platz
Kreuzung R.-Breitscheidstr./ Alt Nowawes
R.-Breitscheidstr./ Ecke Daimlerstr. - gefährlich: Bus biegt ab, Probleme hier die Straße zu überqueren
Laden am Friedhof
Zeppelinstr./Ecke Breite Straße: Fußgänger haben grün, Autos Rechtsabbieger auch
Fußball
Schule
Einkaufen

im Volkspark, dort gibt es keine Ampel
Schlegelstraße, Kreuzung Pappelallee ist extrem gefährlich zu überqueren
Persiusstraße, Am neuen Garten Richtung Meierei, Werderscher Dann
Grundschule am Humboldtring: der Weg ist zu schmal für die vielen Kinder + Radfahrer (Kinder)
Horstweg von Babelsberg kommend beim Abbiegen links auf die Nutheschneelstr. als Autofahrer gefährlich, weil man nicht weiß, wann der Gegenverkehr (hat Vorfahrt) fährt, hier fehlt Ampel, gefährdet auch Fußgänger
beim Übergang zur Grundschule am Humboldtring □
Kreuzung bei Grundschule am Humboldtring
Hans-Marchwitza-Ring parken die Autos auf den Fußwegen □
Nutheschlange (Spielstr.) rasen Autos
Humboldtring 13 bis zur Grundschule am Humboldtring ist nicht Rollstuhl-gerecht, weil Steine rausgucken
Lange Brücke – Bahnhof Übergang Behinderung beim Überqueren der Straße als Fußgänger
Lange Brücke - Radfahrer zu schnell
Auf der Langen Brücke fahren Radfahrer kreuz und quer, Fußgänger laufen in Gruppen nebeneinander, man muss sehr aufpassen.
Alter Markt - Radfahrer zu schnell
Bei der Überquerung der August-Bonnes-Straße Richtung Jacob-von- Gundling-Straße Dort fahren viele Autos - im Bringe- und Holverkehr - und oft ist es unsicher, ob die Autos anhalten und die Kinder rüberlassen oder nicht
Potsdamer Str.: Radweg nicht gut markiert
Fußgängerampel Am Schulplatz: zu kurze Grünphase
Hegelallee: Fußgänger und Radfahrer nicht getrennt
Übergang zwischen Lindencafe und S-Bahnhof Babelsberg. Unübersichtliche Situation. Oft kommen, obwohl Einfahrt verboten, von hinten (Benzstraße) Autos und wollen links abbiegen.
"Nutheschlange" - Autos parken in Tiefgarage
Kreuzung Große Weinmeisterstraße/ Höhenstrasse/ Am Pfingstberg Kreuzung ist unübersichtlich
Bertinistraße, kein Fußweg, Autos fahren häufig rel. obwohl die Straße nicht ganz einzusehen ist aufgrund der Kurve.
Ketziner Straße überqueren, Schulweg im OT Fahrländ
Kreuzung Karl-Liebknecht-Straße / Rudolf-Breitscheid-Straße: An der Tramhaltestelle ist es zu eng.
Friedrich Ebert Straße, ich fahre dort zur Musikschule.
Autoabfahrt Babelsberg Medienstadt: Autos fahren zu schnell, halten oft nicht an, kommen nicht langsam an die Kreuzung und gucken nicht genug.
Kirschallee vor der Schule - es parken viele Autos, Autos fahren zu schnell
Eingang Waldorfschule (von der Straße in das Gelände )
Haeberlinweg und Siegwand-Sprotte-Straße - in den Straßen gilt Tempo 30, es gibt aber keinen Fußweg, die Straßen sind kurvig und uneinsehbar und sehr eng, Autos fahren zu schnell
wenn Autos auf dem Fußweg parken - Zum Kahleberg
Eiche - Kaiser-Friedrich-Str. von der Polizei bis Kita Turmspatzen sind die Gehwege in beiden Richtungen viel zu schmal
Kaiser-Friedrich-Str.: zu schmaler Fußweg; viel Verkehr durch Busse und LKWs bei "Gegenverkehr" muss einer auf der Straße gehen
Große Weinmeisterstr. Ecke Leistikowstr. sehr viel Verkehr am Morgen, teilweise sehr gefährlich für Schüler beim Überkreuzen der Straße

Große Weinmeisterstr. 18: der Bürgersteig ist für die Anzahl an Kindern morgens zu eng
Große Weinmeisterstr.-kein Radweg-zu viele Busse, stinken, zu schnell. Autos klemmen mich ab.
Doppelampel an der Kreuzung B2 - Am Schragen Ecke Kiepenheuer Allee
Johannes-Lepsius-Str: Fußweg zu schmal und meist vollgeparkt von Autos bzw. kein vorhandener Fußweg
da wo keine Ampeln sind - Drewitzer Straße
Freundschaftsinsel (betrunkene Leute, Glasscherben)
Katharinenholzstraße: kein Fußgängerweg + keine Schrittgeschwindigkeit für Autos
Die Fußwege sind in Babelsberg vor Hofeinfahrten oft mit großen Steinen gepflastert. Da fällt man leicht oder bleibt mit dem Rollstuhl hängen (Schornsteinfegergasse und Weberplatz z.B.)
am Kreisverkehr (Lutherplatz)
Im Haebelinweg, weil da keine Spielstraße mehr ist (2x)
Jägerallee hat keinen separaten Radweg
Satzkorn Ortsübergänge nach Fahrland, Marquardt und Kartzow
Fahrland vor der Regenbogenschule
Fahrland, Ketziner Straße - Sehr eng, Fahrradfahrer, da kein Radweg mit auf dem Fußweg □
Netto Zufahrtsstr. Kuckucksruf: kein Fußweg vorhanden
Hegelallee
Auf der Hegelallee fahren die Fahrradfahrer die Fußgänger um
Hegelallee Promenade-Fahrradfahrer sind sehr schnell unterwegs...wie wäre es mit einer Markierung für Fahrräder?
Kreuzung Voltaireweg / Brentanostr. / Schlegelstr unübersichtlich, keine Ampel
Horstweg: sehr eng, viele Fahrradfahrer auf der rechten Seite Richtung Heinrich-Mann-Allee, da kein Fahrradweg □
Lennéstr.: Berg und Tal. Im Herbst oft rutschig, da oft viele Blätter auf dem Fußweg der Schlösserstiftung liegen
Am Luisenplatz nervt es, dass bei Chi Keng kaum noch Fußgänger entspannt nebeneinander laufen können, da die Tische den ganzen Fußweg versperren.
Baumschulenweg: kein richtiger Fußweg, aber viele Autos
Am alten Mörtelwerk Ecke Roßkastanienstr. und Baumhaselring: nicht überschaubar und viel Verkehr, ebenfalls mit Bussen, parkende Autos auf der Straße
vor dem Landtag und in der Hegelallee (Fahrräder und Fußgänger fahren kreuz und quer)
Ecke Sellostraße und Geschwisterschollstraße: Gefahr beim Um-die-Ecke-laufen
Fußwege dicht neben den Fahrradwegen (Potsdamer Str. am Park Sanssouci und in Bornim; am Landtag)
Große Straßen mit langen Wartezeiten und kurzen Grünphasen (von Langer Brücke über Hbf zum blu).
Rechtsabbieger schauen nicht immer gut genug nach Fußgängern (Pappelallee).
Wo Fahrradfahrer und Fußgänger weitgehend ungeregt zusammentreffen: vor Nauener Tor -> Mittelstreifen Hegelallee, vor Brandenburger Tor, Luisenplatz, Ev. Grundschule Potsdam
Dortustr Ecke Gutenbergstr: Autos parken oft auf der Kreuzung. Wenn ich über die Straße möchte, kann ich nicht sehen.
Enge Radwege an Brücken, nahe dem FreiLand
Besonders zwischen Altem Markt und Platz der Einheit gibt es auf der (vom Alten Markt gesehen) linken Straßenseite keinen Fußweg
Blöde Ampelschaltung am Hauptbahnhof sowie nicht verständliche Situation, auch für Auto und Fahrradfahrer

Jägerallee in Richtung Jägertor - Viele Fahrradfahrer nutzen anstelle des Fahrradweges auf der Straße den Gehweg aufgrund hohen Verkehrsaufkommens. Der Gehweg ist zu schmal für Fußgänger und Radfahrer.
Jakob-von-Gundling-Straße - gesamte Straße. Hier wird durch einen Teerstreifen suggeriert, dass es sich um einen Radweg auf dem Gehweg handeln würde. Dies stimmt aber nicht. Dies ist ein alleiniger Gehweg, es kommt jeden Tag zu Pöbeleien, weil ich als Fußgänger auf diesem Teerweg laufe, auch von Eltern. Das nervt.
Manchmal wenn es an bestimmten Kreuzungen keine Ampeln gibt. Das ist bei meiner Bushaltestelle so (Horstweg/Großbeerenstr.)
Oft sind Fahrradfahrer dazu gezwungen, auf dem Bürgersteig zu fahren, was eine gewisse Gefahr mit sich bringt, zudem fühle ich mich in der Nähe von LKWs sehr unsicher, da diese sehr viele tote Winkel besitzen, dadurch würde ich schon häufiger fast angefahren.
Am Neuen Garten (ab Mierbachwäldchen): gar kein Fußweg (dafür fetter Grünstreifen und Bäume, obwohl doch der Park schon voller Bäume ist). Hier sind Kinder durch den vielen Busverkehr (Touristenbusse, teils minütlich! Enorme Lärm- und Abgasbelastung!) stark gefährdet! Auch Touristen laufen oft orientierungslos auf der Straße herum.
Große Weinmeisterstraße: Im Bereich vor dem Fontane-Archiv unklare Begrenzung, kein befestigter Bordstein zwischen Straße und Fußweg und der Fußweg ist in sehr schlechtem
Straßen rund um die Evangelische Grundschule Potsdam: Gehwege zu schmal, werden ebenfalls durch Fahrräder und Roller mit genutzt, Radweg fehlt
Die Kurve vor dem Haupttor zum Neuen Garten. Manchmal fahren die Autos sehr schnell und rücksichtslos dort über die schraffierte Fläche und sehen Fußgänger nicht.
Pappelallee Ampel an Kreuzung Georg-Herrmann-Allee: der Gehweg von der Schmiedegasse kommend ist zu eng, um ausreichend Abstand zur Pappelallee zu haben, wenn z.B. LKWs dort vorbeisauen.
Ampel August Bonnes -Straße Ecke Pappelallee - Autos fahren häufig noch bei rot weiter, da die Schaltphase offenbar sehr kurz ist!
Hebbelstraße: zu holprige Wege durch Kopfsteinpflaster, zu schmal für Fußgänger und Radfahrer und ERoller (fahren durch schlechte Straßen eher auf dem Gehweg)
Kreuzung Gutenbergstraße und Friedrich Ebert Straße: sehr befahrene Kreuzung, für Fußgänger keine sichere Möglichkeit, diesen Bereich zu überqueren
Kreuzung Gutenbergstraße, Kurfürstenstraße: sehr befahrene Kreuzung, hier würde eine Ampel für Radfahrer und Fußgänger Sinn machen
Straße am Bassin: Zu schmale Gehwege und Doppelbelastung des Fußwegs durch Radfahrer, Roller Fahrer und Fußgänger, kein ausgewiesener Radweg auf der Straße
Kreuzung Jägertor
Ecke Horst-Bienek-Str. kreuzt Tram ohne Ampel, dies finde ich sehr gefährlich für Radfahrer und Fußgänger
Vor der Eisfrau in der Geschwister Scholl str ist es auch wegen der RadfahrerInnen gefährlich.
Brandenburger Straße, da so viele Fahrräder trotz Fußgängerzone fahren oder sogar rasen.
Oft fahren Fahrräder auch auf dem Gehweg, kommen dabei aus allen Richtungen, überall in Potsdam.
Ecke Forstr.130/Ungerstr
Ecke Nansenstr./Geschwister-Scholl Str.
bei der Sporthalle in der Hegelallee, weil da die Autos in der Einfahrt stehen.
Am neuen Garten, am Parktor, da rasen die Autos und Fahrräder ohne Rücksicht vorbei
beim Hauptbahnhof, Ecke Leipziger Straße
Innenstadt - hier gibt es viele kaputte Wege - z.B. Hegelallee

Alleestrasse/Am Neuen Garten zur Eisenhartstrasse-Autos fahren bei Rot. Gesamte Kreuzung unübersichtlich
Friedrich-Ebert-Straße: gesamte Straße zu gefährlich, mit Tram zu eng, parkende Autos kommen aus Parklücken, reißen Türen auf
Charlottenstraße: Autos fahren zu schnell und zu eng an Radfahrern vorbei
Zeppelinstraße: Autos fahren zu schnell und zu eng an Radfahrern vorbei
Bei grünen Abbiegerpfeilen, z.B. Jägertor, Karstadt Parkhaus wird man als Fußgänger oft übersehen-sehr gefährlich
Vor dem Landtag - viele Fahrräder & Touristengruppen□
allg. Straßen ohne gesonderten Fahrradweg
nur mit Verkehrsinseln / Zebrastreifen ausgestattete Straßen
Geschwister Scholl str. (bis zur Kita Baumschule) Radweg auf Fußweg + Tram + Autos
Potsdam-Eiche, Kaiser-Friedrich-Straße - von der Bushaltestelle Am Alten Mörtelwerk an ist der Gehweg bis zur Schule ganz schmal.
Potsdam Eiche, Kaiser-Friedrich-Str., Fußweg ist zu eng und viel zu dicht an der Straße (50 kmh)
In Eiche an der Grundschule, zu schmale Gehwege für die Kinder.
Potsdam Golm/Eiche, kein Fußgängerüberweg an der neuen AWO-Grundschule Marie Juchacz
Kreuzung: Feuerbachstraße auf die Breite Straße
Breite Straße, Höhe Garnisonkirchen-Baustelle zu enger Durchgang, viele Radfahrer kommen aus Richtung HBF in hoher Geschwindigkeit, andere Radfahrer verkehrswidrig in Richtung Alter Markt als Rolli-Fahrer kann man bei zahlreichen Haltestellen nicht aus-oder einsteigen (Fahrer lehnten es ab, die Brücke aufzubauen) und viele Kreuzungen haben mehrere Zentimeter hohe Absätze, die nicht jeder Rolli-Fahrer schafft bzw. nur rückwärts nehmen kann
Kuckucksruf in Waldstadt I. Dort fehlt ein gepflasterter Gehweg auf dem Grundstück der LHP. Bisher ist dort ein Trampelpfad mit Sand und auch oft Glasscherben. Die Straße ist durch parkende Auto recht eng.
Wenig Fußgängerüberwege auf dem Schulweg und keine direkt vor der Schule: Bornstedter Feld□ unklare Wegenutzung durch Fahrräder und/oder Fußgänger: keine klare Trennung der Wege z.B. direkt vor der Schule: Bornstedter Feld
Am Bahnhof Medienstadt. Oft ist die Schranke lange zu. Es gibt keinen Tunnel oder eine Brücke, wie in Rehbrücke. Viele Fußgänger müssen über die Schienen, um zur Schule oder zum Zug zu kommen.
Karl-Liebknecht-Straße fahren die Autos oft trotz des Zebrastreifens einfach weiter und warten oft nicht, das finde ich gefährlich.
Alt-Nowawes zu überqueren, da viele Autos in 2 Reihe parken und es keine Ampel oder Zebrastreifen gibt.
Nauener Tor - Radfahrer, Straßenbahn, alle sieht man zu spät und man weiß nicht wo man lang gehen soll. Und bei der Fußgängerampel auf der einen Seite fahren manchmal Autos um die Ecke und sehen die Fußgänger nicht (die Ampel beim Gericht)
Vorfahrt haben und ich nicht sehen kann, aus welchen der vielen Richtungen eins kommen könnte.
Ampel zur Schiffbauergasse: Man muss immer aufpassen, dass man nicht vor ein Fahrrad läuft, weil die Ampel nur für die Autos gilt und nicht für den Radweg daneben.
Erich Mendelsohn Allee, zu viele parkende Autos auch vor den Verkehrsinseln. Zusätzlich wird Tempo 30 wenig eingehalten

Alle Straßen um die Wilhelmgalerie sind ziemlich blöd. Wenn ich von der Eisenhartschule zum Nikolaisaal will, muss ein Erwachsener mitgehen, weil es keine sicheren Wege über die Brandenburgerstraße oder die Charlottenstraße oder vom Bassinplatz runter gibt. □
Bergstraße (zwischen Triftweg und Sacrower Allee) - Autos parken auf dem Fußweg.
Hechtsprung (an der Schule) - Autos halten auf dem Fußweg oder weichen anderen Autos darüber aus
An der Sporthalle (vor der Turnhalle) - kein Gehweg von Bushaltestelle zur Schule, Straße zu eng, viel Verkehr zu Schulbeginn.
Bretanoweg ist eine Spielstraße. Da wird grundsätzlich zu schnell (20-45 km/h) gefahren.
Sehr unsicher fühle ich mich beim Ampelübergang an der T-Kreuzung an der Kreuzung Georg Herrmann / Pappelallee
Bereich Wilhelmgalerie, Radfahrer queren den Bereich Kreuzung Charlotten-/Friedrich-Ebert-Straße
verbotenerweise immer und immer wieder DIREKT vor dem Schuleingang halten, wo sich der Zebrastreifen "anbieten würde". Es sollte dort ein "absolutes Halteverbot" Schild aufgestellt werden.
Großbeerenstraße Ampel Ecke Heinrich-v.-Kleist-Straße, hier wurde mein Kind schon 2x fast von einem Auto erfasst. Die Autos, welche aus der Heinrich-v.-Kleist-Straße als Rechtsabbieger in die Großbeerenstraße wollen, achten oftmals nicht darauf oder übersehen die Ampel komplett.
Karl-Liebknecht-Str. / Ecke Rudolf-Breitscheid-Straße: Die abbiegenden Autos übersehen sehr oft Fußgänger. Dann sehr unübersichtlich und gefährlich für Kinder der Straßenwechsel kommend aus der Heinrich-v.-Kleist-Straße herüber zur Kopernikusstraße (Bertha von Suttner Gymnasium), hier kommen Fahrzeuge aus vier Richtungen! Für kleine Kinder nicht zu überblicken und gefährlich, da habe ich als Erwachsene schon sehr zu tun.

**Frage 03: Was und wo kann für den Fußverkehr in Potsdam noch verbessert werden? (KiJu)**

<b>Antworten</b>
<b>Allgemein:</b>
mehr Zebrastreifen (Fußgängerüberwege), besonders an Schulen (62 x)
mehr und breitere Fußwege (17x)
mehr (Fußgänger)Ampeln (16x)
getrennte Fuß- und Radwege (11x)
mehr Rücksicht von Auto- und Fahrradfahrern (10x)
mehr Geschwindigkeitsbegrenzungen für Autos / mehr verkehrsberuhigte Zonen / Autos sollen langsamer fahren (9x)
mehr autofreie Zonen (6x)
mehr Spielstraßen (4x)
mehr Tempo 30 Zonen (4x)
weniger Baustellen (4x)
Verbesserung der Tram-/Schienenübergänge (4x)
Bedarfsampeln sollen schneller umschalten (4x)
längere Grünphasen für Fußgänger*innen an Ampeln (3x)
grüne Pfeile für Autos sind gefährlich für Fußgänger und Radfahrer (3x)
mehr Fahrradwege (3x)
Zebrastreifen vor öffentlichen und wichtigen Orten, wie Schulen, Kindergarten und Krankenhäuser (2x)
Autos sollen an Zebrastreifen auch anhalten (2x)
Ampeln für Fußgänger und Radfahrer extra schalten, damit PKW sie nicht mehr umfahren können (2x)
akustisches Signal für alle Ampeln (2x)
mehr Blitzer (2x)
weniger Autos / Autoverkehr (2x)
Tische und Stühle vor Cafés/Restaurants, die Fußwege versperren (2x)
Fußgängerbrücke
mehr Verkehrsinseln
mehr Blitzer an Ampeln
mehr Blitzer an Schulen
mehr Polizeikontrollen
Fußgängerampeln statt Zebrastreifen
sinnvolle Zebrastreifen mit Licht/Fußgänger-Bedarfsampeln
bessere Ampelübergänge
mehr Lichtsignale
Kreisverkehr statt Ampeln
Autos parken häufig auf Gehwegen und Übergängen für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen
Kopfsteinpflaster könnte behindertengerechter sein
weiße Einkerbungsstreifen für Blinde / Rollstuhlfahrer
mehr Aufenthaltsqualität (z.B. Bänke)
sicherere Fahrradwege für Schulkinder
weniger Parkplätze in der Innenstadt - Park&Ride fördern (2x)
Schülerlotsen auf Schulstraßen



<b>Konkret:</b>
<b>Haltestelle Lange Brücke / Übergang zum Eingang Hauptbahnhof - ist gefährlich durch kreuzende Radfahrer (10x)</b>
breitere Fußwege am Hauptbahnhof (3x)
Kreuzung vor Kaufland (Friedrich-Wolf-Str.) (3x)
Kreuzung am Jägertor. Die rechts abbiegenden Fahrzeuge (grüner Pfeil) beachten die Fußgänger nicht. (2x)
Spielstraße im Haebberlinweg (2x)
Ampel an der Waldstadt-Grundschule (2x)
Ampel an Haltestelle am Moosfenn
Ampel am Volkspark
Kreuzung Rathaus Babelsberg Ampel (für Autos) zu kurz grün, deshalb langer Autostau
Karl-Förster-Str. 5 - Autos sollen langsamer fahren
Einbahnstraße oder Halteverbot in der Ludwig-Boltzmann-Straße vor der Karl-Foerster-Schule
Humboldtring 13 bis zur Grundschule am Humboldtring - glatter Fußweg und keine Steinplatten
bessere Markierung von Radwegen auf Gehwegen, z.B. Potsdamer Straße
Schlegelstraße für Durchgangsverkehr sperren oder Einfahrt von Pappelallee in Schlegelstraße komplett verbieten oder durch Absperrung komplett verhindern, Bodenschwellen auf Schlegelstraße, damit die Autos nicht zu schnell fahren können
Schlegelstraße, Kreuzung Pappelallee Abbiegen von der Pappelallee verbieten
Die Fahrradwegsituation Pappelallee und die immer wieder linksabbiegenden Autos von der Pappelallee kommend und Abbiegen Richtung Schule.
Bertinistraße z. B. zur Spielstraße machen, nur Schrittgeschwindigkeit. 30 km/h bei fehlendem Bürgersteig zu schnell
Kreuzung Große Weinmeisterstraße / Höhenstraße / Am Pfingstberg Zebrastreifen oder Ampel
Verkehrsberuhigung Ketziner Straße
Schulwegsicherung Fahrland (z.B. Zebrastreifen, Beleuchtung am Friedhof)
Fußgängerweg auf Luisenplatz
Die Straße am Blu muss verbessert werden und mehr Achtung auf Fußgänger.
das Fahrradfahrer mehr Rücksicht nehmen, z.B. Bernhard-Kellermann-Str.
Sandwege am Hauptbahnhof
Kreuzung B2 -Am Schragen Ecke Kiepenheuer Allee: eine Ampel für gesamte 2 Straßenübergänge, bzw. 2 Ampeln, die aber gleichzeitig grün / rot zeigen
Schrittgeschwindigkeit für Autos an Waldstadt-Grundschule
Eiche: Kaiser-Friedrich-Str. von der Polizei bis Kita Turmspatzen breitere Fußwege und zusätzlich gekennzeichnete Radweg
Tempo 30 für alle Autos in Fahrland
Tempo 30 Pappelallee
Verkehrsberuhigte Zone in der Geschwister-Scholl-Straße
am Bassinplatz ist die Straßenüberquerung manchmal schwierig
Gehweg bis zur ansässigen Grundschule (Regenbogen Schule Fahrland) von Satzkorn aus
Große Weinmeisterstr. 18: Zebrastreifen oder Ampel einführen
Jakob-von-Gundling-Str. Beschilderung, dass der Teerweg KEIN Fahrradweg darstellt.
Verbesserung der Ampelphase der Ampel am Findling
Parksituation vor der Rosa Luxemburg Schule Potsdam (Burgstr.)

Haeberlinweg auf der Katharinenholzstraße als Vorfahrtstraße kennzeichnen!
Fußgängerampel auf der Leipziger Str.
<b>Konkret:</b>
Unbedingt Straßenschwellen (Aufbettungen) und verkehrsberuhigten Bereich im Haeberlinweg und Siegward-Sprotte-Straße einrichten!
Spielstraße Siegward Sprotte Straße
Hinweise für Radfahrer Pappelallee, dass man in beiden Richtungen fahren darf
längere Grünphase an der Ampel Kirschallee/Schulplatz
Wiedereröffnung des Uferwegs beim Bahnhof
Fußgängerampel vor der Aldizufahrt auf der Potsdamer Straße
Schrittgeschwindigkeit Katharinenholzstraße
Fußgängerampel an Kreuzung Wattstraße / Großbeerenstraße
Fußweg in der Straße Am Neuen Garten (Abschnitt zwischen Mierbachwäldchen und Havel)
Sanierung des Fußweges Große Weinmeisterstraße im Bereich des Fontane-Archivs
Kreuzungen
Ampel in der Straße Alt-Nowawes
Eine Fußgängerampel statt des Zebrastreifens vor der Bruno-Bürgel-Schule
Ampel an Kreuzung Voltaireweg / Brentanostr. / Schlegelstr.
breiterer Fußweg an der Bushaltestelle an der Grundschule am Priesterweg in Drewitz
Simple Verkehrsleitungen, wenig Straßenübergänge e.g. Ampeln die Rot sein könnten
Heinrich-Mann-Allee: Übergang Schule - Bahnhaltestelle, zudem hört der (zu kleine und ziemlich gefährliche) Radweg auf der Straße in Richtung Hauptbahnhof einfach mitten auf der Straße auf
Platz der Einheit von Straßenbahn in beide Richtungen z.B. oft unsicher, wie lange Busse noch stehen
Schulweg zur Ev. Grundschule Potsdam
Kreuzung an der historischen Mühle (Maulbeerallee/ An der Orangerie) ist für Fußgänger gefährlich - Autos fahren mit zu hoher Geschwindigkeit. Warum müssen private PKWs überhaupt durch den Park fahren?
Geschwindigkeitsbeschränkung von 50 auf 30 kmh, da der Weg wegen der dichten Grundstücke wahrscheinlich nicht ausgebaut werden kann
zumindest ein Geländer oder ähnliches, die LKW rasen durch, auch einige Pkws, obwohl 30 ausgeschildert ist.
Überwege bzw. Verkehrsinseln auf der Potsdamer Str. (B273), wo die Parkwege vom Ruinenberg Richtung Historische Mühle/Schloss Sanssouci die Straße kreuzen, Autos fahren dort 50 km/h und die Wege liegen in einer Kurve - Erweiterung der Fußgängerzone (Innenstadt in die Nebenstraßen bis Gutenbergstraße)
Kreuzungen Sacrower Allee/Bergstraße schlecht einsehbar
Bushaltestelle Theodor-Fontane-Straße Nordseite nicht an Fußwegenetz angebunden.
Überquerung B 2 Südseite am Abzweig zur Glienicker Dorfstraße schwierig.
Querung Friedrich-Ebert-Straße nördlich des Nauener Tor sollte an mehr als 3 Stellen querbar sein
längere Ampelphase am Nauener Tor
kürzere Wartezeit an der Ampel zur Querung des Reiterwegs Kreuzung Jägerallee
unübersichtliche Situation Kreuzung Behlertstraße / Friedrich Ebert-Str. / Eisenhardt-Str.

Große Kreuzung Humboldt-Brücke / Berliner Str. / Richtung Neuer Garten: sehr schmaler Fuß- und Radweg
Ampel Kreuzung Rückertstraße, Potsdamer Straße und Hugstraße
Am Templiner Eck sind die Fußgängerampeln unerträglich in der Wartezeit und schalten sofort wieder rot, wenn man auf der Straße ist. Für Schüler unmöglich!□
sind zu schnell und fahren häufig nebeneinander auf dem Fußweg. Es fehlt eine deutliche Trennung zwischen Fahr- und Fußweg und ein Hinweisschild, dass die Fahrradfahrer bitte sorgsamer unterwegs sind.
<b>Mehr Zebrastreifen (Fußgängerüberwege):</b>
<b>Karl-Förster-Grundschule (8x)</b>
<b>Waldorf-Schule, Erich-Weinert-Str. (5x)</b>
<b>Grundschule am Humboldtring (3x)</b>
<b>Grundschule Bornstedter Feld (3x)</b>
<b>Geschwister-Scholl-Straße / Nansenstraße (3x)</b>
<b>Evangelische Grundschule (Leistikowstraße) (2x)</b>
<b>Waldstadt-Grundschule (2x)</b>
an der Kurve vor dem Haupttor zum Neuen Garten (2x)
Waldstadt I und II (2x)
Schulzentrum am Stern
Grundschule Am Priesterweg
direkt vor der Schule Jakob-von-Gundlingstr.
Potsdam Golm/Eiche: Fußgängerüberweg an der neuen AWO-Grundschule Marie Juchacz
Da-Vinci-Gesamtschule
Babelsberger Filmgymnasium
Johannes-Kepler-Platz
Friedrich-Ebert-Str./ Charlottenstr.
Friedrich-Wolf-Str.
Ketziner Str.
Große Weinmeisterstr. Ecke Leistikowstr.
Kreuzung R.-Breitscheid-Str. / Alt Nowawes
Am Bassin/ Charlottenstr.
Lindenstr./ Charlottenstr.
Überquerung Friedrich-Ebert-Str. zur Tramhaltestelle Platz der Einheit
Johannes-R.-Becher-Str.
Große Weinmeister Str. 18
Bornstedter Straße Park Ruinenberg zum Mövenpick
Fritz-Zubeil-Straße und am Kreisverkehr (Lutherplatz)
Ecke Forstr.130 / Ungerstr.
Havel-Nuthe-Center (Drewitz)
Kaiser-Friedrich-Str. Höhe Nahkauf
Ecke Am Alten Mörtelwerk/Roßkastanienstr. und Baumhaselring
Kuckucksruf über die Drewitzer Str.
von Nahkauf zur Wohnsiedlung „Eisbergstücken“
Voltaire-Gesamtschule befindet und morgens viele Jugendliche die Charlottenstr. überqueren. Zebrastreifen?
Friedrich- Ebert-Str. vom Nauener Tor bis Bildungsforum
Wilhelmgalerie
Daimlerstraße Ecke Friedrich-Engels-Str.

## Frage 04: Wo und warum fühlst Du Dich als Fußgänger\*in in Potsdam wohl? (KiJu)

<b>Antworten</b>
<b>Allgemein:</b>
<b>in Parks - keine Autos (18x)</b>
<b>da wo keine Autos fahren / autofreie Zonen (14x)</b>
<b>klare Abgrenzung zwischen Straße / Autos und Fußweg (z.B. Bäume, Grünstreifen, Geländer) (12x)</b>
<b>Auf dem Fußgängerweg, da hier nur Fußgänger sind (12x)</b>
<b>da wo Fuß- und Radwege ausreichend breit sind (11x)</b>
<b>in Fußgängerzonen (10x)</b>
<b>zu Hause (8x)</b>
<b>da wo Zebrastreifen / Fußgängerüberwege sind (7x)</b>
<b>da wo Fuß- und Radwege voneinander getrennt sind (5x)</b>
<b>da wo Ampeln sind (5x)</b>
<b>fühle mich überall wohl (5x)</b>
im Garten (3x)
außerhalb von Potsdam - weniger Verkehr (3x)
im Wald - keine Autos (3x)
in meiner Schule (2x)
Freibad / Strandbad (2x)
Spielplatz (2x)
Spielstraßen (2x)
da wo Autos langsam fahren (2x)
verkehrsberuhigte / Tempo 30 Zonen (2x)
da wo mäßiger Autoverkehr herrscht (2x)
wenn Autofahrer*innen nett sind (2x)
bei Freunden (2x)
bei der Familie (2x)
nirgends (2x)
da wo Fahrradwege sind
Schleichwege
viel Polizei
da wo keine Betrunkenen sind
Einkaufsstraßen
auf Wegen mit Menschen und Laternen

<b>Konkret:</b>
<b>Innenstadt / Brandenburger Straße - keine Autos (29x)</b>
<b>Freundschaftsinsel - keine Autos (6x)</b>
<b>im Volkspark - keine Autos (6x)</b>
<b>Gartenstadt Drewitz (4x)</b>
<b>Babelsberg (4x)</b>
<b>Hauptbahnhof (4x)</b>
<b>Park Sanssouci (3x)</b>
<b>Hegelallee, breiter Grünstreifen in der Mitte (3x)</b>
Lange Brücke - breiter Weg (2x)
Weberplatz (2x)
Bassinplatz (2x)
Karl-Liebknecht-Straße (2x)
Kopernikusstr.: hier ist weniger Verkehr
Alte Gärtnerei, da fahren sehr selten Autos
auf der Freundschaftsinsel
Heinrich-Mann Allee
Park Babelsberg
Überquerung Charlottenstr. von der Dortustr. aus: relativ schnelle Ampelschaltung für Fußgänger.
Platz der Einheit West: Bus, Bahn, Fußwege
Übergang Lange Brücke, da die Ampel Geräusche macht
Brandenburger Str. - keine Autos
in der Feldflur
ich finde, dass die Fahrer*innen gut auf die Fußgänger aufpassen
Werder, weil weniger Verkehr
Nedlitzer Str. - wenig Autos
Kirchsteigfeld (weil keine Raser)
in Eiche, weil ich da wohne
Potsdamer Straße, der Fußweg ist breit genug bzw. Fahrradfahrer haben einen eigenen Bereich und nutzen weniger den Fußweg
In der Karl-liebknechtstraße, da dort große Bürgersteige sind und mehrere Zebrastreifen
In Babelsberg fühle ich mich wohl, weil man dort laufen kann, wo man will und überall Ampeln sind.
Waldstadt
bei meinen Großeltern
Potsdam West
Ich fühle mich auf allen Gehwegen ohne Fahrradfahrer wohl!
Straßenbahn, Zug, Bus
Breite Straße - getrennte Fuß- und Radwege ausreichend breit und genügend Ampeln
Kolonie Alexandrowka
Robert-Baberske-Str.
Luisenplatz
Bernhard-Kellermann-Straße
Zum Jagenstein
Hegemeisterweg, weil die Autos sehr langsam fahren
Johannes-Robert-Becher-Str.

Drevesstraße
Ginsterweg
Brunnenallee
Waldstraße
Zum Kahleberg
Saarmunder Str. - wenig Autos
Garnstraße
Tuchmacherstraße
Wollestraße
Wohngebiet Eisbergstücke, hier nimmt jeder Rücksicht auf Kinder und Fußgänger
im neuen Wohngebiet Bornim (z.B. Werner Nehrlich Bogen), weniger enge Bebauung, langsamerer Verkehr durch "Verengungen", teilweise breite Gehwege von der Straße abgekoppelt, bzw. Spielstraßen
Holländerviertel
Berliner Vorstadt - weniger Verkehr
Johannes-Kepler-Platz
Brandenburger Vorstadt
Bornstedter Feld
Humboldt-Brücke
Eiche
Alt Nowawes, weil breiter Abstand zur Straße
Alter Markt
Alte Fahrt
Lustgarten
Heiliggeiststr. / Fischerstraße

**Frage 05: Wo hältst Du Dich gerne in Potsdam auf? (235 Antworten)**

<b>Stadtteil:</b>	<b>Straßen / Plätze:</b>	<b>Gebäude:</b>	<b>Sport- und Bolzplätze:</b>
Innenstadt (10x)	Brandenburger Str. (18x)	Sterncenter (16x)	Skaterbahn Rehbrücke (2x)
Babelsberg (5x)	Schiffbauergasse (5x)	Hauptbahnhof (13x)	Sportplatz
Zentrum Ost (5x)	Kirschallee (3x)	Schule/Schulgelände (9x)	Fußballplatz Schule Humboldttring
Drewitz (4x)	Weberplatz (2x)	Sport- u. Freizeitbad blu (7x)	Hockeyanlage (Templiner Str.)
Am Stern (3x)	Großbeerenstraße (2x)	Bildungsforum / Bibliothek (5x)	Bolzplatz Babelsberg
Waldstadt (3x)	Platz der Einheit (2x)	Kino (4x)	Sportplatz OSZ I (Voltaireweg)
Golm (3x)	Lustgarten (2x)	Hans-Otto-Theater	
Altstadt (3x)	Bassinplatz (2x)	Hasso-Plattner-Institut	
Groß Glienicke (2x)	Alter Markt (2x)	Filmpark	
Kirchsteigfeld	Luisenplatz (2x)	Waldstadtcafé	
Potsdam-West	Am Neuen Palais (2x)	Eisladen	
Potsdam-Nord	Magnus-Zeller-Platz	Kaufland	
Bornim	Nutheschlange	Starbucks	
Bornstedt	Johannes-Kepler-Platz	Porta Möbelhaus	
	Karl-Liebknecht-Str.		
	Holländisches Viertel		
	Jägerstraße		
	Kolonie Alexandrowka		
	Brunnenallee		
	Drevesstraße		
	Johannes-R.-Becher-Str.		
	Plantagenplatz		
	Friedrich-Ebert-Str.		
	Herrmanswerder		
	Westkurve		

**Frage 05: Wo hältst Du Dich gerne in Potsdam auf? (235 Antworten)**

<b>Spielplätze:</b>	<b>Natur:</b>	<b>Sonstiges:</b>
Wasserspielplatz (Volkspark) (2x)	Freundschaftsinsel (31x)	Zuhause (30x)
Abenteuerspielplatz (Freundschaftsinsel) (2x)	Volkspark (29x)	bei Freunden (10x)
Spielplatz Drewitz (2x)	Parks (18x)	Lindenpark (3x)
Spielplätze	Park Babelsberg (16x)	Kinderclub Junior (3x)
Spielplatz Mausefalle	Park Sanssouci (13x)	Die Arche (3x)
Spielplätze in Eiche/Golm	Neuer Garten (8x)	Pferdehof/Reitverein (3x)
Spielplatz an der Havelbucht	am Wasser/See/Fluss (7x)	überall in der Stadt (2x)
Waldspielplatz	Heiliger See (4x)	freiLand
Plantagenspielplatz	im Grünen (4x)	Treffpunkt Freizeit
Spielplatz Erich-Weinert-Str.	im Garten (4x)	Jugendclub OstbloQ
Spielplatz "An den Eisbergstücken"	Strandbad Babelsberg (3x)	bei meinen Großeltern
	Freibad (3x)	bei meiner Tante
	Ruinenberg (3x)	nicht in der Stadt
	Teufelssee (2x)	Stadtrand
	Templiner See	Hinterhof
	Baggersee am Stern	in meiner Straße
	Jungfernsee	im Hochbauhof
	Katharinenholz	Dinoberg
	im Wald	im Wlan
	draußen	



**Frage 06: Hast Du noch weitere Verbesserungsvorschläge / Wünsche für den Fußverkehr in Potsdam? (KiJu)**

<b>Antworten (143)</b>
<b>Allgemein:</b>
mehr Zebrastreifen (15x)
mehr (Fußgänger)Ampeln (15x)
getrennte Fuß- und Radwege (7x)
mehr autofreie Zonen / Innenstadt (7x)
mehr Fahrradwege (5x)
breitere Fußwege (4x)
bessere Gehwege, z.B. glatt/eben (4x)
breitere / sicherere Radwege (4x)
weniger Autoverkehr (4x)
rücksichtsvolle Verkehrsteilnehmer*innen (4x)
längere Grünphasen für Fußgänger (3x)
Autos sollen langsamer fahren (3x)
mehr Verkehrskontrollen für Radfahrer (3x)
mehr Orte zum Spielen (2x)
bessere Radwege (2x)
autofreie Stadt (2x)
keine E-Scooter mehr (2x)
mehr Grünflächen
Grünflächen und Freiräume erhalten
besser geschützte Fußwege
fußgängerfreundlichere Stadt
mehr Einbahnstraßen
Geschwindigkeitsbegrenzungen vor Kitas und Schulen
mehr Fahrradverkehr
mehr Uhren
mehr Bänke
mehr Spielstraßen
mehr Mülleimer
Schulweg sicherer machen
nur Elektro-Autos
autofreie Straßen
autofreie Tage
Barrierefreiheit
saubere Stadt
Umgehungstraße
bessere Gegebenheiten für Rollifahrer
E-Scooter für alle kostenlos
E-Scooter Führerschein (die fahren alle nicht so gut)
Tramtrasse ausbauen
Verkehrsumgehung für Potsdam
mehr Parkplätze für Pendler

<b>Konkret:</b>
Spielstraße im Haeberlinweg (2x)
Erich-Weinert-Straße braucht einen zweisepurigen Verkehr, d.h. Parkplätze, die sich nicht auf der Straße befinden□
Eine weitere Fußgängerampel in der Leipziger Straße, bspw. auf der Höhe der Treppe bei der Bushaltestelle. □ Es wäre schön, wenn in der Leipziger Straße ab dem Templiner Eck bis zur Bushaltestelle mal (Fahrrad-)Polizei unterwegs wäre, um das zu kontrollieren/regulieren. Fahrradfahrer haben leider kein Nummernschild und verhalten sich dementsprechend.
Ampel an Waldstadt-Grundschule
Es wäre schon echt toll, wenn der Bürgersteig in der Karl-Liebknecht-Str. auch wieder ein Bürgersteig für Fußgänger werden würde.
Einen Fahrradweg zwischen Medienstadt Babelsberg und Grotrianstr./Netto
Ampelmännchen
verkehrsberuhigter Bereich vor der Evangelischen Grundschule Potsdam
Bettelampeln gehören abgeschafft. Viele dieser Ampeln sind gegenüber Fußgängern diskriminierend und führen zu langen Wartezeiten
kein Radfahren in der Brandenburger Str.
(noch) bessere Trennung zwischen Fahrrädern und Fußgängern auf dem Luisenplatz bzw. zwischen Luisenplatz und Brandenburger Tor
Auf der Hegel-Allee deutliche Trennung für Fußgänger und Fahrräder
fußgängerfreundlichere Ampelschaltungen am Leipziger Dreieck
Die Pasteurstraße wird oft für den Durchgangsverkehr genutzt, der sehr schnell fährt, ich wünsche mir hier 1-3 Temposchwellen.